1. Kreisklasse Herren Gruppe 3

TSV Ristedt : SV Kirchweyhe VI
Montag, 06.11.2023, 20:00 Uhr

SV Kirchweyhe VI stockt Punktekonto in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 3 auf

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Protasov / Preuss nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des SV Kirchweyhe VI im Match der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 3 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TSV Ristedt, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 22:34) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Eickhoff, Neuber und Terbrüggen welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Eickhoff / Neuber wurden Protasov / Preuss unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Stark im Hintertreffen waren Wittmershaus / Paul nach einem Zweisatzrückstand, machten Bogena / Bäker dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Spiel noch mit 3:2. Was ein Spielverlauf! Friese / Rexin bekamen ihre Gegner Duwe / Terbrüggen hingegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand danach Tim Wittmershaus gegen Philipp Eickhoff das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:11, 4:11, 11:5, 11:6, 11:5 gewann. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Holger Bogena zunächst nicht gut aus, so gewann Maxim Protasov im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Karl Otto Preuss hatte daraufhin gegen Gerald Bäker trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Einen Sieg holte Winfried Paul bei seinem 3:1 gegen Michael Duwe. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Karl Otto Friesen beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Justus Terbrüggen. Die siegbringende Taktik fehlte anschließend Klaus Rexin bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ernst Neuber von Beginn an. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Tim Wittmershaus holte daraufhin mit einem 3:1 gegen Holger Bogena einen Punkt für sein Team. In toller Verfassung präsentierte sich Maxim Protasov im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Philipp Eickhoff. Karl Otto Preuss konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michael Duwe beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Mit nur einem Satzverlust ging Winfried Paul gegen Gerald Bäker durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen Punkt beisteuern konnte Karl Otto Friesen im Match gegen Ernst Neuber, das 0:3 verloren ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus Rexin bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Justus Terbrüggen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Kirchweyhe VI war unter Dach und Fach. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 6:9 für die . Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Protasov / Preuss Bogena / Bäker in fünf Sätzen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2023 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Ristedt nun ein Punktekonto von 0:4 Punkten auf, während der SV Kirchweyhe VI vor dem nächsten Spiel, das am 18.11.2023 gegen den TTC Erichshof III ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Ristedt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.11.2023 gegen die TSG Seckenhausen/Fahrenh. II.

Statistik:
TSV Ristedt
Doppel: Protasov / Preuss 0:1, Wittmershaus / Paul 1:0, Friesen / Rexin 0:1
Einzel: T. Wittmershaus 1:1, M. Protasov 1:1, K. Preuss 1:1, W. Paul 2:0, K. Friesen 0:2, K. Rexin 0:2
SV Kirchweyhe VI
Doppel: Bogena / Bäker 0:1, Eickhoff / Neuber 1:0, Duwe / Terbrüggen 1:0
Einzel: H. Bogena 0:2, P. Eickhoff 2:0, M. Duwe 0:2, G. Bäker 1:1, E. Neuber 2:0, J. Terbrüggen 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2023 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").